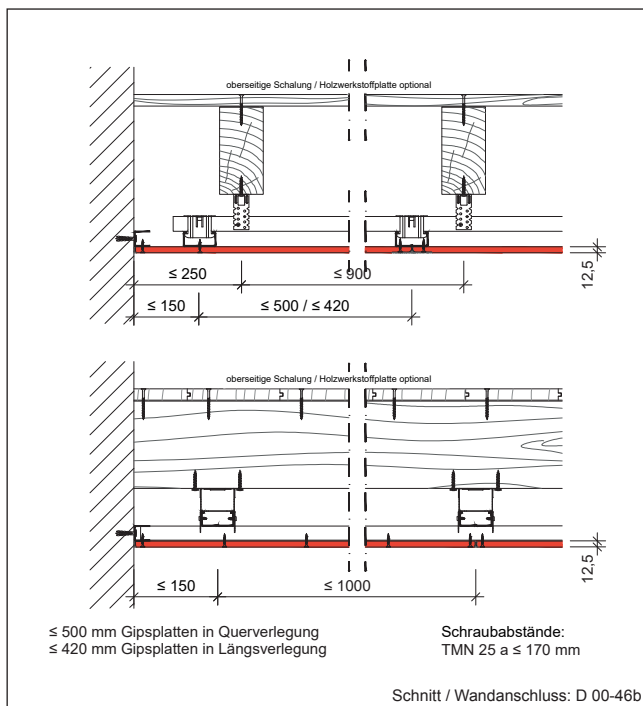
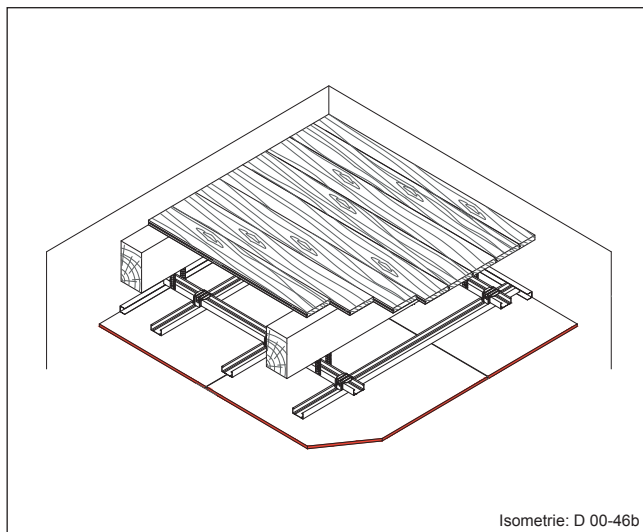


# Holzbalkendecke Grundlagen der Verarbeitung

abgehängte Unterdeckenkonstruktion nach DIN 18168-1 + DIN EN 13964



## DANO® System-Index D 00 - 46b

### Gipsplattenbekleidung für Holzbalkendecke ohne Anforderungen an Brand- und / oder Schallschutz

#### Deckenaufbau

Beplankung	1 x 12,5 mm DANO® Bau A/GKB oder 1 x 12,5 mm DANO® Bau imprägn. H2/GKBi oder 1 x 12,5 mm DANO® Feuer DF/GKF oder 1 x 12,5 mm DANO® Stabil DFH2IR/GKFi
Unter- konstruktion	CD 60/27/06 nach DIN EN 14195 / DIN 18182-1
Dämmung optional	bei Verwendung Mineralwolle, nach DIN EN 13162
Oberseitige Schalung optional	Holzdielung nach DIN EN 13990 oder Holzspanplatte nach DIN EN 13986

#### Materialbedarf pro m<sup>2</sup> Deckenfläche

(Deckenfläche 10,00 m x 10,00 m = 100,00 m<sup>2</sup>)

Artikel	Bedarf/m <sup>2</sup>
<b>Unterkonstruktion:</b>	
- Wandanschluss / UD-Profil 28/27/06 mm	0,50 m
- Drehstiftdübel 6/40 (für UD-Befestigung)	1,00 Stück
- Direktabhängiger (inkl. Befestigungsmittel)	1,32 Stück
- CD-Metallprofil (Grundprofil) a ≤ 1000mm	1,20 m
- CD-Metallprofil (Tragprofil) a ≤ 500 mm / ≤ 420 mm	2,10 m / 2,50 m
- CD-Kreuzverbinder a ≤ 500 mm / ≤ 420 mm	2,30 Stk. / 2,50 Stk.
- CD-Längsverbinder (je nach Bedarf)	ca. 0,7 Stück
<b>Beplankung:</b>	
- DANO® Gipsplatte, d = 12,5 mm	1,00 m <sup>2</sup>
<b>Verspachtelung Q2:</b>	
- Fugenspachtel nach DIN EN 13963	0,40 kg
z.B. aus dem DANO® - Spachtelsortiment	
- Fugendeckstreifen (optional)	0,70 m
<b>Schnellbauschrauben:</b>	
- TMN / TN 25, a ≤ 170 mm	ca. 21 Stück
- PMN / LN 9 (Verschraubung Profil mit Abhängiger)	ca. 7 Stück

Werte ohne Verlust- und Verschnittzuschlag

#### Konstruktionsmerkmale

##### Gipsplattenbekleidung auf Metallunterkonstruktion - abgehängt

Achsabstände	Abhängiger (Direktabh.)	≤ 900 mm
	Grundprofil CD 60/27	≤ 1000 mm
	Tragprofil CD60/27	≤ 500 mm (bei Querverlegung) ≤ 420 mm (bei Längsverlegung)

Gewicht der GK-Deckenbekleidung (bei Beplankung mit DANO® Bau A/GKB) einschließlich notwendiger Unterkonstruktion: **ca. 12,0 kg/m<sup>2</sup>**

#### Verarbeitungsempfehlung

Notwendige Wärmedämmstoffe, z.B. Mineralwolle nach DIN EN 13162 nur als Zwischensparrendämmung ausführbar. Die Gipsplattenbekleidung darf durch den Dämmstoff nicht belastet werden. UK ggf. verstärken / anpassen.

Gesetzliche Vorschriften zum Mindestwärmeschutz, in aktueller Fassung, sind ggf. zu beachten.

##### Empfehlung / Anforderung an die Verspachtelung:

Verspachtelung von einlagigen Gipsplatten-Bekleidungen mit Fugendeckstreifen ausführen.

#### Bemerkungen / Hinweise

Für Ausschreibung und Ausführung von Trockenbauarbeiten gilt VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen sowie insbesondere ATV DIN 18340. Die einschlägigen Ausführungs-normen DIN 18181, DIN 18168 bzw. DIN EN 13964 sind zu beachten. Die Verlegung von einzelnen elektrischen Leitungen im Deckenhohlraum ist zulässig - siehe hierzu die Hinweise in DIN 4102 Abs. 10.10.1. Fugen gestoßener Gipsplatten-Bekleidungen sowie Schraubenköpfe sind zu verspachteln. Empfehlung: Gipsplatten-Stirnkannten mit Fasenhobel oder Cuttermesser vor dem Verspachteln anfasen. Anschlüsse an begrenzende Bauteile sind dicht auszuführen. Fugenverspachtelung i.d.R. Q2. Stoßfugenversatz der Gipsplatten-Bekleidung ≥ 400 mm. Weitere Hinweise gem. DIN 18181, „Gipsplatten im Hochbau – Verarbeitung“ beachten.

Alle Rechte und technische Änderungen vorbehalten. Angaben entsprechen dem technischen Stand August 2024 auf Grundlage amtlicher allgemeiner bauaufsichtlicher Prüfzeugnisse und / oder Normungen. Vor Ausführung der einzelnen Bauteilkonstruktionen sind mögliche Änderungen und / oder Ergänzungen der amtlichen allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse / Normung verantwortlich zu prüfen. Angaben zum Materialbedarf als Beispielkalkulation. Der exakte Materialbedarf kann abweichen und sollte baustellenbezogen angepasst werden. Nachdrucke und / oder fototechnische Reproduktionen nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Danogips GmbH & Co. KG

© Copyright by Danogips GmbH & Co. KG